

Naturschutzkonforme Offenlandpflege und Biodiversität

Artenreiches Grünland – Treiber der Biodiversität in Mitteleuropa – Mähen und Beweiden

Frühjahrstagung 2023 der POLLICHIA

am Samstag, **18. März 2023**, 9.30 – 15.00, Bad Dürkheim,
Dürkheimer Haus, Kaiserslauterer Str. 1
Präsenz- oder Online-Teilnahme möglich
Anmeldung erforderlich (auf www.pollichia.de)



Fotos: Rolf Hussing

Mähen und Beweiden sind die Haupttechniken in der Offenlandnutzung und -pflege sowie bei der Biotoppflege. Beide sind sehr komplexe Vorgänge, ihre richtige Anwendung basiert auf langjährigen Erfahrungen in der Bewirtschaftung und auf fundiertem Wissen. Beratung und Steuerung im Management bspw. artenreicher Grünlandkomplexe (Biotopmanagement/-betreuung) sind dauerhafte Aufgaben, um die Biodiversität im Offenland zu schützen, wiederherzustellen oder zu entwickeln.

Ziel ist es, die Vielfalt an standorttypischen Pflanzengesellschaften eines Gebietes zu erhalten. Der gute Erhaltungszustand von Biotopen ist die beste Grundlage für eine artenreiche Tierwelt. Damit kommt es auf den zeitlich richtigen Einsatz der Bewirtschaftungstechniken (-methoden) an. Mähen und/oder Beweiden will daher gelernt sein. Traditionelles Wissen dazu ist insbesondere in der Landwirtschaft verloren gegangen.

Arten- und Biotopschutzmaßnahmen, Mähen und Beweiden in einem Gebiet müssen abgestimmt sein. Das Potential an biologischer Vielfalt eines Gebietes zu sichern - bei gleichzeitiger Zulassung der Landnutzung - ist im Offenland eine ständige Herausforderung. Die Bewirtschafter (Landwirte, Tierhalter, Naturschutzakteure, Bauhofmitarbeiter ...) stehen somit im Fokus. Sie richtig zu beraten und fortzubilden ist in der Offenlandpflege das A und O. Das Hirtenwege-Projekt im Biosphärenreservat Pfälzerwald und das Arnika-Projekt (Verantwortungsart Deutschland) sind hervorragende Beispiele für die Offenlandpflege.

Programm

Leitung und Moderation: Dr. rer. nat. Jana Riemann und Rolf Hussing

- | | | |
|-------|---|---|
| 9.30 | Begrüßung | Dr. rer. nat. Michael Ochse
Präsident der POLLICHIA |
| 9.45 | Einführung
Artenreiches Grünland
Treiber der Biodiversität in Mitteleuropa | Dipl. Ing. (FH) (Umweltschutz) Rolf Hussing
POLLICHIA e.V. / AG artenreiches Grünland/BBN,
Rhein-Lahn-Kreis |
| 10.00 | Biologische Vielfalt in Weiden
Die Bedeutung der naturnahen Beweidung
für die Entstehung und Aufrechterhaltung
der Artenvielfalt im mitteleuropäischen
Grünland | Dr. Dipl. Ing. (Agrarwissenschaft) Alois Kapfer
IBK Ingenieurbüro für Landschaftsplanung und
Landentwicklung - Tuttlingen |
| 10.40 | Biologische Vielfalt in Mähwiesen - Vegetation
Mähwiesen - Artenvielfalt als Spiegel der
standörtlichen Bedingungen und der
Nutzungsformen | Dipl.-Geograph Berthold Hilgendorf
Büro für Angewandte Landschaftsökologie
Eppstein im Taunus |
| 11.10 | Techniken und Praxis in Mähwiesen
"Insektenschonend mähen?
Ergebnisse aus dem BioDivKultur-Projekt" | M. Sc. (Biologie) Johanna Berger, Genevieve
Walther, Margarita Hartlieb
TU Darmstadt |
| 11.40 | Diskussion | Beiträge, Anregungen aus dem Publikum |
| 12.00 | Mittagspause | Catering – Anmeldung im Zusammenhang mit der
Online-Anmeldung zur Tagung notwendig |
| 12.50 | Technik und Praxis bei der Wiederherstellung von
Mähwiesen
Grünland-Restitution – Praxis, Anleitungen
und Erfahrungen | Dipl. Ing. (FH) (Landespflege) Franz-Otto Brauner
Fachbetrieb Restitutionsökologie Brauner Worms |
| 13.20 | Technik und Praxis bei der Wiederherstellung und
Weideführung
Methoden und Techniken der Beweidung | Dipl.-Geograph Gerhard Weitmann
Beirat für Naturschutz bei der SGD Süd/ONB
Neustadt |
| 13.50 | BMUV-BMBF Projekt Arnika-Hessen
Ist das Überleben von <i>Arnica montana</i> auf
den Wirtschaftswiesen der Tieflagen
möglich? | Dr. (Biologe) Andreas Titze
Direktor Botanischer Garten der Philipps-
Universität Marburg |
| 14.20 | chance.natur Projekt „Neue Hirtenwege im
Pfälzerwald“-Projekt im Biosphärenreservat
Pfälzerwald
Naturschutz mit Schafsinn und Weidblick | Dipl.-Ing. (Agrarwissenschaft) Helmut Schuler
Biosphärenreservat Pfälzerwald |
| 14.50 | Diskussion | Beiträge, Anregungen aus dem Publikum |
| 15.10 | Ende der Tagung / Kaffeepause | |
| 15.30 | POLLICHIA Mitgliederversammlung | Gäste willkommen |

Die erforderliche Online-Anmeldung findet sich auf

www.pollichia.de